



# Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2022 Nr. 323

25. Mai 2022

## Stellenausschreibungen im deutschen Auslandsschulwesen

### Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 12. Mai 2022, Az. VII.6-BP4042.0/170/4

Folgende zwei Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter (m/w/d) sind zu besetzen:

1. Deutsche Schule Quito, Ecuador

Besetzungsdatum: 1. August 2023

Ende der Bewerbungsfrist: 31. Juli 2022

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 1 500

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

**Qualifikation:**

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

BesGr. A 15/A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

2. Deutsche Schule Villa Ballester, Buenos Aires, Argentinien

Besetzungsdatum: 1. August 2023

Ende der Bewerbungsfrist: 31. Juli 2022

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem

Schulziel/berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 1 320

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Fachhochschulreife

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Von der KMK anerkannte Berufsschule

**Qualifikation:**

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

BesGr. A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppe des TV-L

Gewünscht ist die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie).

Gute Spanischkenntnisse und Erfahrungen im Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF) sind erwünscht.  
Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.  
Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.  
Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

**Die folgende Stelle für eine Leiterin oder einen Leiter (m/w/d) der Deutschen Abteilung ist zu besetzen:**

Deutsches Goethe-Kolleg in Bukarest, Rumänien

**Beschreibung der Schule:**

Das Deutsche Goethe-Kolleg Bukarest ist eine staatliche rumänische Schule mit einer Deutschen Abteilung. Es handelt sich um eine Deutsch-Profil-Schule. Für die Aufnahme in die Klassenstufe 9 der Abteilung nehmen motivierte und engagierte Schülerinnen und Schüler an einem Aufnahmeverfahren teil. In der zweizügigen Deutschen Abteilung (9. bis 12. Klasse) werden neben Deutsch die Fächer Mathematik und Geschichte in deutscher Sprache von teilweise vermittelten deutschen Lehrkräften unterrichtet.

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2023

Ende der Bewerbungsfrist: 31. Juli 2022

**Qualifikation:**

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II (vorzugsweise Deutsch oder Geschichte)  
BesGr. A 14/A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L  
Leitungserfahrung in der Schulleitung im Inlandsschuldienst  
Erfahrungen im Abiturbereich  
Erfahrung im Auslandsschulwesen ist erwünscht  
Hohe interkulturelle Kompetenz  
Hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Flexibilität und überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit  
Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.  
Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

**Tätigkeitsprofil:**

Leitung der Deutschen Abteilung in enger Kooperation mit der rumänischen Gesamtschulleitung  
Fachunterricht in der Deutschen Abteilung  
Repräsentation der Abteilung im rumänischen und internationalen Umfeld  
Vorbereitung, Monitoring und Durchführung der Abiturprüfung im Regionalverbund  
Monitoring und ggf. Durchführung von unterrichtlichen oder schulischen Projekten

Für die Stellenausschreibungen gilt folgendes Bewerbungsverfahren:

Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter der Adresse [www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de)  
– Bewerbung – Schulleitung zur Verfügung. Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg – gegebenenfalls über das Staatliche Schulamt und die Regierung – und über das Staatsministerium für Unterricht und Kultus an das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten (BfAA) – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) – zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA), Herrn MR Thomas Mayer, Referat VII.6, Staatsministerium für Unterricht und Kultus, zu senden. Um direkte Übersendung einer Durchschrift des Bewerbungsschreibens, des ausgefüllten Personalbogens für Schulleiter, eines Lebenslaufs und der letzten dienstlichen Beurteilung an die ZfA (als Vorabinformation) wird gebeten. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können

berücksichtigt werden. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über eine Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen die in der Ausschreibung angegebene Besoldungs-/Entgeltgruppe innehaben. Soweit Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, sind im Ausnahmefall Bewerbungen auch dann möglich, wenn Tätigkeiten längerfristig und erfolgreich wahrgenommen wurden, die im Inland zur Einweisung in die ausgeschriebene Besoldungsgruppe bzw. zur Eingruppierung in die vergleichbare Entgeltgruppe führen können. Hierzu ist eine ausdrückliche Empfehlung für die Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter im Ausland durch den Dienstherrn erforderlich.

Sofern sich Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) höherer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen auf eine Schulleiterstelle bewerben, ist für eine Vermittlung neben der Zustimmung des beurlaubenden Landes das Einverständnis der Bewerberin oder des Bewerbers (m/w/d) zur Gewährung der Zuwendungen auf Basis der für die Schulleiterstelle ausgeschriebenen (niedrigeren) Besoldungs-/Entgeltgruppe erforderlich.

Stefan G r a f  
Ministerialdirektor

## Impressum

### Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München  
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München  
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

### Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

### Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech  
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

ISSN 2627-3411

### Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern [www.verkuendung.bayern.de](http://www.verkuendung.bayern.de) veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.